

Peter Sprengel: Geschichte der deutschsprachigen Literatur 1870-1900. Von der Reichsgründung bis zur Jahrhundertwende (= Geschichte der deutschen Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart, Bd. 9, 1), München: C.H.Beck 1998, XIX + 825 S., ISBN 3-406-44104-1, EUR 39.90.

Vorwort	XI
PORTRÄT EINER EPOCHE	
I. Tendenzen der Zeit	3
1. Deutsches Reich und k. u. k. Monarchie	3
<i>Eine wirkungslose Lektion: der Krieg 1870/71 3 • Trauma Reichsgründung und österreichische Identität 9 • Zweierlei Kulturkampf 13 • Vom Eisernen Kanzler zum Neuen Kurs 18</i>	
2. Großstadt und Technik	22
<i>Annäherungen an die Großstadt 22 • Faszinosum Eisenbahn 25 - Moloch Technik 28</i>	
3. Emanzipation	30
<i>Arbeiterbewegung 30 • Frauenbewegung 35 • Juden zwischen Assimilation und Zionismus 38</i>	
4. Kollektivsymbol Flut/Nixe	44
5. Wahrheit und Lüge	49
6. Was heißt Moderne?	53
II. Geistige Grundlagen	60
1. Pessimismus	60
2. Real-Idealismus und Historismus	64
<i>Real Idealismus oder die Synthese von Bismarck und Goethe 64 • Ästhetischer Historismus und Historismus-Kritik 67</i>	
3. Individualismus und Kunst-Metaphysik	70
4. Biologie und Naturphilosophie	74
<i>Darwinismus 74 • Vererbungs- und Degenerationslehre 77 • Monismus und Allsexualität 80</i>	
5. Positivismus und Empiriekritizismus	84
<i>Gesetzesbegriff 84 • Erkenntnisgrenzen und Erkenntniskritik 87</i>	
6. Psychologie	89
<i>Hypnose, Hysterie, Nervenkunst 89 • Traumdeutung und Traumdichtung 94 • Parapsychologie und Okkultismus 96</i>	
III. Stile und Richtungen	99
1. Realismus	99
2. Gründerzeit	102
3. Naturalismus	107
4. Impressionismus	113
5. Ästhetizismus und Symbolismus	116
6. Decadence und Fin de siecle	119

IV.	Institutionen des literarischen Lebens	123
	1. Zentren, Gruppen, Vereine	123
	2. Zeitschriften und Verlage	130
	3. Autoren zwischen Markt und Förderung	137
	<i>Tasso oder Lohnarbeiter? 137 • Literaturpreise 141</i>	
	4. Zensur und Strafverfolgung	145

## ERZÄHLPROSA UND VERSEPIK

I.	Allgemeines	153
	1. Buchmarkt	153
	2. Erzähltheorie	158
II.	Erzählformen	162
III.	1. Novelle, Kulturbild, Prosaskizze	162
	2. Entwicklungsroman	170
	<i>Männer zwischen Boheme und «Tat» 170 • Frauen zwischen Neurose und Emanzipation 174</i>	
	3. Historischer Roman	176
	4. Berliner Roman	185
	5. Heimatroman und -erzählung	192
	6. Kriminalroman und -novelle	199
	7. Unterhaltungs- und Abenteuerroman	202
	8. Politischer Tendenzroman, sozialistische Erzählprosa	210
	9. Utopie und Science Fiction	214
	10. Epische Dichtung	218
	<i>Mythos 219</i>	
	Germanischer Mythos, Mittelalter-Tradition, Lokalsage 219 •	
	Antiker Mythos und moderne «Seele» 224	
	<i>Geschichte 227</i>	
	Ansichten der Menschheit 227 • Nationalgeschichte 230	
	<i>Gegenwart 233</i>	
	11. Bildergeschichte	237
	12. Kinder- und Jugendliteratur	241
III.	Schweiz	246
	1. Keller	246
	2. Meyer	254
	3. Siegfried	264

IV. Österreich	267
1. Marie von Ebner-Eschenbach und Ferdinand von Saar	267
2. Sacher-Masoch und Franzos	278
3. Erzähler des Jungen Wien	283
<i>Schnitzler 283 • Bahr 287 • Beer-Hofmann 289 • Hofmannsthal 291 •</i>	
<i>Andricm 294 • Altenberg 296</i>	
V. Deutschland	299
1. Freytag und Vischer	299
2. Spielhagen	305
3. Storm	310
4. Raabe	325
5. Fontane	342
6. Heyse und Voß	363
7. Sudermann	372
8. Jünger Zolas?	375
<i>Kretzer 375 • Conrad 378 • Alberti 380 • Keyserling 382 • Ruederer 384 •</i>	
<i>Clara Viebig 385</i>	
9. Hauptmann	387
10. Holz und Schlaf	389
11. Isolde Kurz und Ricarda Huch	395
12. Heinrich und Thomas Mann	398
13. Przybyszewski und Scheerbart	405

## DRAMATIK

I. Theaterformen und Theaterreform	415
1. Festspiele und Festspielkultur	415
<i>Patriotische und sozialistische Festspiele 416 • Modell Bayreuth 420</i>	
2. Repräsentatives Theater	422
3. Volks- und Unterhaltungstheater	426
4. Die Meininger oder der Historismus auf der Bühne	429
5. Freie Bühne	431
6. Arbeitertheater und Volksbühnen	434
II. Alte und neue Gattungen	437
1. Historisches Drama	437
2. Gesellschaftsdrama	444
3. Einakter und lyrisches Drama	449
III. Schweiz	457

1. Widmann	457
IV. Österreich	459
1. Anzengruber	459
2. Schnitzler	467
3. Hofmannsthal	475
V. Deutschland	485
1. Wildenbruch	485
2. Sudermann	488
3. Hauptmann	491
4. Holz und Schlaf	510
5. Weitere naturalistische Dramatiker	511
6. Wedekind und Panizza	519

## LYRIK

I. Lyrikmarkt im Umbruch	533
1. Höhere-Töchter-Poesie?	533
2. Epigonentum mit Bewußtsein	539
3. Ballade	545
4. Politische Lyrik	551
<i>«Hurra, Germania» 551 • «Germania, mir graut vor dir!» 554</i>	
5. Großstadtlyrik	559
II. Schweiz	565
1. Dranmor, Leuthold, Keller	565
2. Meyer	569
3. Spitteler	580
III. Österreich	582
1. Saar	582
2. Ada Christen und Felix Dörmann	587
3. Hofmannsthal	592
4. Rilke	601
IV. Deutschland	604
1. Liliencron, Falke, Hille	604
2. Storm und Fontäne	611
3. Busch	616

4. «Moderne Dichter-Charaktere» und andere naturalistische Lyriker	619
5. Holz und Holz-Schule	626
6. Nietzsche	634
7. George und sein Kreis	643
8. <In Phanta's Schloß>: Dauthendey, Morgenstern, Scheerbart	654
9. <Erlösungen>: Dehmel, Mombert, Evers	658
10. <Im Irrgarten der Liebe>: Hartleben, Bierbaum, Wedekind	665

## NICHTFIKTIONALE PROSA

I. Autobiographische und biographische Werke	6/5
1. Autobiographien	675
2. Biographien	683
II. Aphorismen und philosophische Prosa	688
1. Von der Lebensweisheit zur Moralkritik	688
2. Im Reiche Zarathustras	693
III. Politische Publizistik und Satire	699
1. Linke und rechte Rhetorik	699
2. Deutsch/germanisch versus jüdisch	703
3. Antiwilhelminischer Journalismus und satirische Moderne-Kritik	705
IV. Essay und Feuilleton	711
1. Essay-Tradition	711
2. Feuilleton	714
3. Neue Tendenzen	718

## ANHANG

Bibliographie	725
Register	783